

Campus-Konferenz NextGenerationCFO.2017 an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Prof. Dr. Barbara E. Weissenberger
Lehrstuhl für BWL, insbes. Accounting

Affiliate Professor für Rechnungslegung
Bucerius Law School • Hamburg

barbara.weissenberger@hhu.de

CSR meets Performance!



Dienstag, 21. November 2017
14.30 bis 19.30 Uhr

Organisiert vom Lehrstuhl für Accounting und von Heinrich Heine Consulting

Schirmherrschaft: **Prof. Dr. Ulrich Lehner**, Aufsichtsratsvorsitzender von thyssenkrupp sowie der Deutschen Telekom
Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

Worum die NextGenerationCFO in diesem Jahr geht

Der jüngste Jahresbericht der Global Sustainable Investment Alliance belegt: Jeder vierte Euro, der von professionell verwalteten Fonds investiert wird, geht inzwischen an Unternehmen, die aktiv Maßnahmen für eine verantwortliche Unternehmensführung (Corporate Social Responsibility) ergreifen. Am Kapitalmarkt ist nämlich die Erkenntnis angekommen, dass Gewinn und gesellschaftliche Verantwortung kein Widerspruch sein müssen. Im Gegenteil: Unternehmen, denen es gelingt, ihr Geschäftsmodell in den drei Dimensionen Ökologie, Soziales und Wirtschaft gleichermaßen stark aufzustellen, sind im globalen Wettbewerb besser positioniert und haben außerdem ein robusteres Risikoprofil. Das stellt aber auch den Chief Financial Officer (CFO) vor neue Herausforderungen. Es reicht nämlich nicht mehr, wenn sich der Business Case einer Geschäftsstrategie finanziell rechnet. Auch der Societal Case, also das Geschäftsmodell aus Sicht der Gesellschaft, muss aufgehen. Deshalb müssen CFOs heute auf mehr und vor allem komplexere Fragen Antworten finden.

Treffen die Geschäftsmodelle die neuen gesellschaftlichen Anforderungen – und zwar sowohl für globale Stakeholder, als auch an lokalen Standorten? Welche politischen, ökologischen und sozialen Aspekte sind für die Kalkulation der langfristigen Rentabilität wichtig? Werden ‚versteckte‘ Kosten, zum Beispiel aus Umweltbelastungen oder der Vernachlässigung sozialer Belange, erkannt, die zwar heute noch den Stakeholdern aufgebürdet werden können, morgen aber vielleicht schon selbst getragen werden müssen?

Green Controlling statt Green Washing: Mit welchen Controllinginstrumenten können CFOs sicherstellen, dass Nachhaltigkeits- und Performance-Ziele gleichermaßen erreicht werden? Oder führt das vielbeschworene Streben nach operativer Exzellenz dazu, dass Aspekte der Corporate Social Responsibility im Tagesgeschäft doch vernachlässigt werden? Wie verhindert man gerade in Situationen mit hohem finanziellen Performance-Druck die Neigung zu Green- oder Blue-,Washing'-Strategien als Imagepflege ohne echte Substanz? Kann man Green- oder Blue-,Washing' mit Sanktionen und Druck verhindern – oder sind andere Maßnahmen notwendig?

Faktenbasierte Berichterstattung oder Selbstmarketing – wie können CFOs glaubwürdig über CSR-Strategien und ihre Umsetzung berichten? Welche Regeln liefern die richtige Orientierung – UN Global Compact, die Global Reporting Initiative, der Deutsche Nachhaltigkeitskodex, oder doch eher ISO 26000? Ist die Verzahnung des Nachhaltigkeitsreportings mit der externen Finanzberichterstattung im Sinne eines Integrated Reporting tatsächlich sinnvoll? Welche Alternativen gibt es und wie lässt sich ein ‚Information Overload‘ bei den Investoren vermeiden? Wie gehen Wirtschaftsprüfer mit der Herausforderung um, nicht nur die Geschäftszahlen zu prüfen, sondern zum Beispiel auch Zahlen zum CO₂-Ausstoß, zur Familienfreundlichkeit, zur Fairness innerhalb der Lieferantenkette oder zur Compliance mit rechtlichen und ethischen Unternehmensgrundsätzen?

Last but not least: **Wie verknüpfen CFOs die digitale Transformation mit ökologischen oder sozialen Nachhaltigkeitsstrategien?** Wie lassen sich große Mega-Trends wie Digitalisierung nutzen, um die CFO-Organisation ökologisch nachhaltiger zu machen? Und welches Arbeitsumfeld müssen CFOs schaffen, um im ‚War for Talents‘ den Führungsnachwuchs von heute zu gewinnen, der den LOHAS (Lifestyle of Health and Sustainability) nicht nur privat, sondern auch am Arbeitsplatz umsetzen will? Muss sich der CFO von morgen heute schon neu erfinden?

Wo die NextGenerationCFO stattfindet

Auf der Campus-Konferenz NextGenerationCFO.2017 werden diese und andere spannende Fragen durch hochkarätige Experten mit Studierenden und Professionals aus der Unternehmenspraxis diskutiert. CFOs deutscher und internationaler Unternehmen geben unmittelbare Einblicke in ihre Arbeit, führende Experten aus Controlling, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung präsentieren aktuelle Themen rund um das Spannungsfeld zwischen CSR und Performance. Die Veranstaltung endet mit dem Heine Chill-Out und der Gelegenheit zum Netzwerken und Recruiting. Für Studierende werden zusätzlich Career-Services (Lebenslauf-Check, kostenloses Bewerbungsfoto) angeboten.

Die Konferenz findet in den Hörsälen 3A (Konrad-Henkel-Hörsaal), 3D sowie dem davor liegenden Foyer in Gebäude 23.01 auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität, Universitätsstraße 1, 40225 Düsseldorf statt (Parkplätze ausreichend vorhanden, Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Düsseldorf Hauptbahnhof mit der U79/U73 bis Universität Ost/Botanischer Garten bzw. per Buslinie 835/836 bis Universität Mitte).

Für ausgewählte Unternehmen besteht die Möglichkeit, einen Recruiting-Stand zu platzieren. Sprechen Sie uns bei Interesse bitte an.

Das Programm im Überblick

- 13.15 Uhr Begrüßungskaffee und Registrierung
- 14.30 Uhr **Eröffnung der Konferenz** durch die Rektorin der Heinrich-Heine-Universität, Frau **Prof. Dr. Anja Steinbeck** sowie durch **Prof. Dr. Andreas Pinkwart**, Wirtschaftsminister des Landes Nordrhein-Westfalen (Videobotschaft) und **Thomas Geisel**, Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf
- 14.50 Uhr **Keynote: CSR: Die Rolle der Unternehmen in unserer Gesellschaft**
Prof. Dr. Ulrich Lehner, Aufsichtsratsvorsitzender von thyssenkrupp und der Telekom
- 15.25 Uhr **Keynote: CSR meets Performance – Verantwortung als strategisches Leitmotiv**
Guido Kerkhoff, CFO von thyssenkrupp
- 16.00 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause
- 16.30 Uhr **Du bist nicht grün, nur weil Du Quinoa isst: Parallele Panel-Workshops**
Green Controlling statt Green Washing: Nachhaltigkeitsstrategien in die Unternehmenssteuerung integrieren
Prof. Dr. Janine Maniora, Juniorprofessorin an der TU Dortmund mit dem Forschungsschwerpunkt Integrated Reporting
Hugo W. Pettendrup, Geschäftsführer von HP-Fund Consult
Dr. Sebastian Wolf, Director Structural Cost Controlling and Special Projects (Adhesive Technologies), Henkel
Panel-Moderation: **Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger**
Faktenbasierte Berichterstattung oder Cheap Talk: Wie kann glaubwürdige Nachhaltigkeitsberichterstattung funktionieren?
Prof. Dr. Corinna Ewelt-Knauer, Professorin für Financial Accounting, Justus-Liebig-Universität Gießen
Christian Hell, KPMG, Senior Manager Sustainability Services
Ralf Frank, Geschäftsführer und Generalsekretär DVFA e.V.
Panel-Moderation: **Prof. Dr. Daniel Reimsbach**, Universität Nijmegen
- 17.45 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause
- 18.15 Uhr **Keynote: Im „War for Talents“ nachhaltig erfolgreich sein!**
Prof. Dr. Theo Siegert, Geschäftsführender Gesellschafter der de Haen-Carstanjen & Söhne und Vorstandsvorsitzender der Schmalenbach-Stiftung
Vergabe des 350. Schmalenbach-Stipendiums
- 18.30 Uhr **CFOs unplugged! Nachhaltigkeit und Digitalisierung: (K)ein Widerspruch?**
Moderation: **Dr. Thomas Fischer**, CEO Allfoye Managementberatung
Dominik Baum, CFO C. Thywissen GmbH
Dirk Kruse, CFO Doehler Group SE
Mathias Matthies, CFO (EMEIA) Ernst & Young
Robert Abts, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Rhein-Kreis Neuss
- 19.30 Uhr **Wrap-up und Verabschiedung**
- 19.45 Uhr **Heine Chill-Out: Gelegenheit zum Netzwerken bei Bier und Brezeln**